

QUELLENREICH



LANDSCHAFTS-  
PFLEGEVERBAND



## Landschaftspflegeverband Neumarkt übernimmt Geschäftsstelle des Regionalparks QuellenReich

---

Die Lebensqualität für die Bewohner zu erhöhen, die Region zu stärken, ihre Wahrnehmung als Erholungs- und Freizeitraum voranzutreiben, bestehende Angebote stärker zu vernetzen und gemeinsam neue Angebote zu entwickeln sind die Ziele des Regionalparks QuellenReich, der sich über die Städte Neumarkt i.d.OPf. und Velburg, die Gemeinde Pilsach sowie den Markt Lauterhofen erstreckt. Im September 2016 fiel der Startschuss für die dreijährige Entwicklungsphase, zum 1. September 2019 übernahm nun der Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf. e.V. die Geschäftsstelle des Regionalparks QuellenReich.

In der Initiierungsphase (2016 bis 2019) wurde der Regionalpark als Projekt von der REGINA GmbH getragen. Mit dem Projektmanagement waren BTE Tourismus- und Regionalberatung und WGF Landschaft beauftragt, als Projektmanagerin war Maria Rammelmeier für die Koordination zuständig. Eine Lenkungsgruppe, besetzt mit dem Thomas Thumann (Oberbürgermeister der Stadt Neumarkt), Reiner Seitz (Geschäftsführer Tourismusverband Neumarkt), Werner Thumann (Tourismusreferent der Stadt Neumarkt, Geschäftsführer des Landschaftspflegeverbands), Ludwig Lang (Bürgermeister Lauterhofen), Adolf Wolf (Bürgermeister Pilsach), Bernhard Kraus (Bürgermeister Velburg), Michael Gottschalk (Leiter der Abteilung Kreisentwicklung), Christine Riel (Leiterin Tourismusbüro des Landkreises Neumarkt) , Johannes Berschneider (Architekt), Michael Meier (Gastronom), Renate Meier (OGV Lauterhofen), Steve Anders (Vertreter Golforado) und Christian Schrödl (Bistum Eichstätt) hat während der Startphase viele kreative und engagierte Projekte auf den Weg gebracht. So konnte vor einigen Monaten bereits die Eröffnung der Regionalpark-Radrouten gefeiert werden und auch das Projekt, in den beteiligten Orten bzw. Ortsteilen Häuser mit ihren historischen Hausnamen zu beschildern, stößt auf sehr große Resonanz.

„Die initiierten Projekte sind jetzt konsequent umzusetzen und weiterzuentwickeln“, betont Landrat Willibald Gailler. „Ich freue mich, dass dies nach der erfolgreichen und motivierten Startphase nun in den bewährten Händen des Landschaftspflegeverbands liegt, der ja bereits als Mitglied der Lenkungsgruppe sehr aktiv beteiligt war, so dass ein nahtloser Übergang möglich ist“, betont Landrat Willibald Gailler. „Der Regionalpark nimmt zunehmend Gestalt an, es kristallisieren sich immer mehr Ideen heraus, die in ihrer Umsetzung koordiniert und begleitet werden müssen“, erläutert Michael Gottschalk, Leiter der Abteilung Kreisentwicklung und Initiator des Regionalparks. „Der Landschaftspflegeverband hat die notwendige Erfahrung und das

geeignete Netzwerk, um den Regionalpark nach der erfolgreichen Startphase weiter voranzubringen.“ Werner Thumann, der Geschäftsführer des Landschaftspflegeverbands betont: „Wir durften den Regionalpark von Anfang an mitbegleiten und mitentwickeln. Ich finde, das ist ein sehr spannendes Projekt, dass viele Herausforderungen mit sich bringt und sehr viele interessante Handlungsmöglichkeiten und Gestaltungsspielräume bietet.“

Zu den sicherlich markantesten Vorhaben zählt die Errichtung der Regionalparkoasen, die zur Rast und Erholung einladen, sowie der großen Qs, die als Eingangstore und Qualitätssymbole die Gäste des Regionalparks begrüßen. Architekt Johannes Berschneider hat als Mitglied der Lenkungsgruppe mit hohem ehrenamtlichen Engagement die Qs und Oasen entwickelt und eine erste Oase bereits in Eigenregie am Golfplatz Lauterhofen aufgestellt. Ebenfalls in der Umsetzungsphase sind die Klimaroute „Energiezukunft im Regionalpark Quellenreich“, die unter der Federführung des Umweltbildungs- und Regionalentwicklungszentrums HAUS AM HABSBURG das Thema erneuerbare Energien veranschaulichen wird, sowie der „Weg der Hoffnung und Stille“ in Pilsach.

Die Schwerpunktthemen Naturerlebnis und Bildung für nachhaltige Entwicklung, Wallfahrt, Entschleunigung und Spiritualität, Fachtourismus Energiezukunft, Kultur und Golfdorado ergeben sich aus den Eigenarten der Region. Der Name QuellenReich ist sowohl wörtlich als auch im übertragenen Sinn zu verstehen: Der Gegensatz von trockener Karstlandschaft mit ihren artenreichen Magerrasen und Wacholderhängen und den Quellen der Laber und Lauterach sowie dem faszinierenden Deusmauer Moor prägen das Landschaftsbild. Gleichwohl sind die markanten, traditionsreichen Wallfahrtskirchen Quellen der Spiritualität, Kraft und Inspiration.

## **Ansprechpartner**

---

Michael Gottschalk, Leiter der Abteilung Kreisentwicklung  
Telefon: (09181) 470-210  
E-Mail: [gottschalk.michael@landkreis-neumarkt.de](mailto:gottschalk.michael@landkreis-neumarkt.de)

Werner Thumann, Geschäftsführer des Landschaftspflegeverbands Neumarkt i.d.OPf. e.V.  
Telefon: (09181) 470337  
E-Mail: [thumann.werner@landkreis-neumarkt.de](mailto:thumann.werner@landkreis-neumarkt.de)